

**Zeitschrift:** Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik

**Band:** 19 (1957)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Von den landwirtschaftlichen Versammlungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

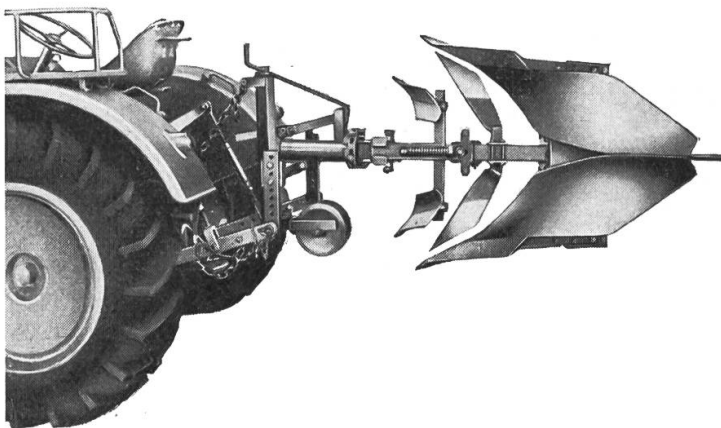
# Von den landwirtschaftlichen Versammlungen

Im «Traktor»-Heft lese ich, dass Sie für Anregungen und angebrachte Kritik dankbar sind. Eine solche Kritik möchte ich in dem Sinne anbringen, dass die Versammlungen des Traktorverbandes, überhaupt bäuerliche Versammlungen, immer viel zu viele Nachzügler haben, so dass eine jede Versammlung mindestens 1/2 Stunde zu spät beginnen kann. Diese Schlamperei geht mir schon längst auf die Nerven. Gegen Ende einer Versammlung wird es meist erst interessant, aber die Zeit ist dann derart vorgerückt, dass viele Mitglieder die Versammlung verlassen müssen, um daheim das Vieh zu füttern. Wie froh wäre man da gewesen, wenn die Versammlung rechtzeitig eröffnet worden wäre. Warum können sich die Leute denn nicht auch an eine genaue Zeit halten, der Schnellzug wartet doch auch nicht, bis es jedem passt. Schon etliche Versammlungen habe ich aus Aerger über diese Angewohnheit nicht mehr besucht. Wenns bei uns im Traktorverband nicht bessert, wird mein Austritt sicher sein. Ich möchte Sie doch bitten, im «Traktor» mit fetten Buchstaben meine Meinung und Bitte zu Papier zu bringen. Mit etwas mehr Schneid von seiten des Vorsitzenden und der Versammlungsteilnehmer wäre die Sache bestimmt in Ordnung zu bringen. Was meinen Sie dazu, habe ich recht?

P.K. in G.

**Anmerkung der Redaktion:** Sie haben recht

und zwar 100 %ig bis zum Satz, wo Sie mit dem Austritt drohen. Mit dem Austritt ist niemandem und Ihnen am wenigsten geholfen. Stellen Sie doch das nächste Mal den Antrag, inskünftig die Versammlungen zur rechten Zeit zu beginnen. Dann wird es in 2 Jahren anders aussehen. Da wir niemanden beleidigen möchten, sagen wir nicht, aus welcher Sektion uns diese Zuschrift zugestellt wurde. Wir bitten jeden Sektionspräsidenten, inskünftig die Versammlungen rechtzeitig zu eröffnen. Bei dieser Gelegenheit darf auch darauf hingewiesen werden, dass der administrative Teil gelegentlich mit etwas mehr Schneid «erledigt» werden dürfte, damit nachher noch genügend Zeit für die viel geschätzte Aussprache übrigbleibt. Mitglieder einer Sektion beklagen sich nämlich schon seit einigen Jahren darüber, dass der Vorsitzende die Versammlungen durch sicher gutgemeinte Bemerkungen, die er zu jedem Votum macht, unnötig in die Länge ziehe. Der Vorsitzende sollte zuerst reden lassen und dann mit einigen Sätzen zusammenfassen und eventuell noch ganz knapp seine persönliche Meinung bekanntgeben. Warum getraut man sich nicht, dies an einer Versammlung zu sagen; wo bleibt da die vielgerühmte Zivilcourage? Dafür soll sich ein Zeitungsschreiberlein dem bösen Zorn der «Götter» aussetzen, wo er doch schon vor lauter Blitzen den Himmel nicht mehr sieht!



## Traktorpflüge Allamand

für alle Traktormarken

■ **Wendepflug**  
für Dreipunktaufhängung  
mit Selbstauslöser

■ **Wechselpflug**  
mit Selbstauslöser oder  
Sicherheitsbolzen, betätigt  
durch Hydraulik oder  
Handaufzug.

**Allamand s.a. Ballens**  
Landmaschinen – Traktoren